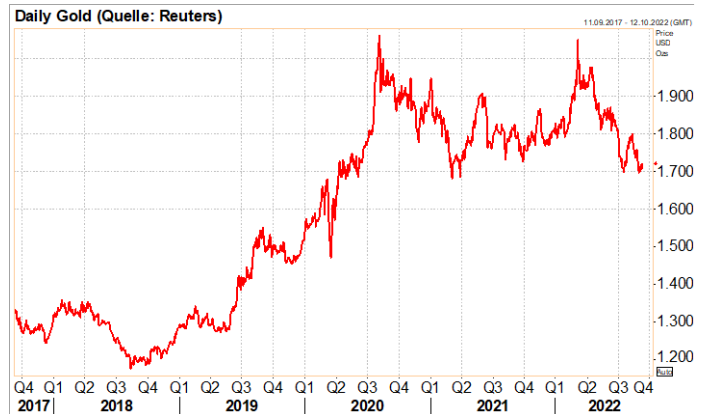
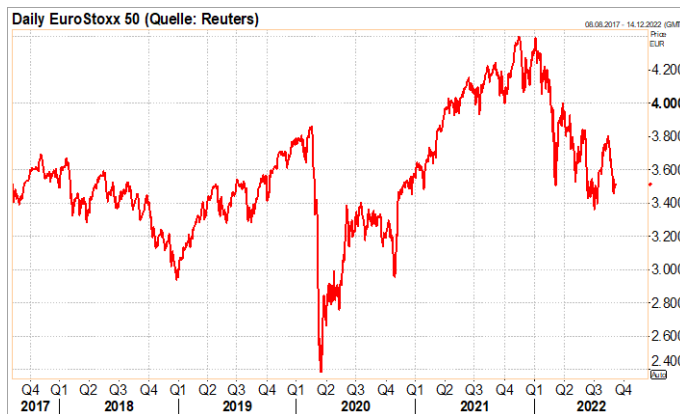


**Marktüberblick am 09.09.2022**

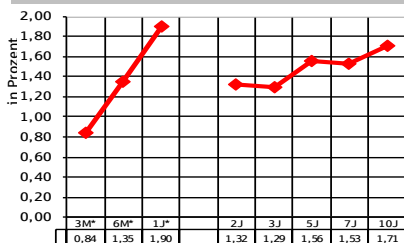
Stand: 8:45 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.904,32	-0,09 %	-18,76 %	Rendite 10J D *	1,71 %	+14 Bp	Dax-Future *	12.900,00
MDax *	25.126,08	+0,52 %	-28,46 %	Rendite 10J USA *	3,29 %	+3 Bp	S&P 500-Future	4016,25
SDax *	11.750,37	+0,56 %	-28,42 %	Rendite 10J UK *	3,16 %	+13 Bp	Nasdaq 100-Future	12375,75
TecDax*	2.955,01	+0,95 %	-24,62 %	Rendite 10J CH *	0,96 %	+4 Bp	Bund-Future	143,16
EuroStoxx 50 *	3.512,38	+0,29 %	-18,29 %	Rendite 10J Jap. *	0,24 %	-0 Bp	VDax *	26,86
Stoxx Europe 50 *	3.489,72	+0,43 %	-8,61 %	Umlaufrendite *	1,46 %	+2 Bp	Gold (\$/oz)	1722,14
EuroStoxx *	389,32	+0,39 %	-18,69 %	RexP *	450,85	-0,07 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	88,33
Dow Jones Ind. *	31.774,52	+0,61 %	-12,56 %	3-M-Euribor *	0,84 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0064
S&P 500 *	4.006,18	+0,66 %	-15,95 %	12-M-Euribor *	1,90 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8682
Nasdaq Composite *	11.862,13	+0,60 %	-24,18 %	Swap 2J *	2,24 %	+8 Bp	Euro/CHF	0,9704
Topix	1.965,53	+0,40 %	-1,74 %	Swap 5J *	2,35 %	+7 Bp	Euro/Yen	143,85
MSCI Far East (ex Japan) *	498,60	+0,34 %	-20,84 %	Swap 10J *	2,51 %	+7 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,60
MSCI-World *	2.089,61	+0,76 %	-15,10 %	Swap 30J *	2,08 %	+3 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 09. Sep (Reuters) - Zum Abschluss der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Freitag niedriger starten. Am Donnerstag hatte er nach einer XXL-Zinserhöhung der Europäischen Zentralbank (EZB) knapp im Minus bei 12.904,32 Punkten geschlossen. Da keine relevanten Konjunkturdaten und Firmenbilanzen anstehen, richten Investoren ihre Aufmerksamkeit auf das geplante Treffen der EU-Energieminister. Diese beraten über eine Strompreis-Bremse für Privathaushalte und Kleinbetriebe. Außerdem ist ein Gaspreis-Deckel im Gespräch. Entscheidungen werden nicht erwartet, aber doch Hinweise, welche der Maßnahmen mit Unterstützung rechnen können.

Ein anhaltend robuster US-Arbeitsmarkt stützt die Wall Street. Die Aussicht auf weitere Zinserhöhungen der Notenbank Fed hielt Anleger aber von größeren Engagements ab. Finanz- und Gesundheitswerten waren gefragt und stützten den Gesamtmarkt. Der Standardwertindex Dow Jones schloss am Donnerstag 0,6 Prozent höher auf 31.774 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,6 Prozent auf 11.862 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,7 Prozent auf 4.006 Punkte zu. Die Zahl der Erstanträge auf US-Arbeitslosenhälfte ging die vierte Woche in Folge zurück und lag mit 222.000 unter den Markterwartungen. "Nichts in diesen Daten deutet auf eine weitere Abschwächung der Konjunktur, geschweige denn eine Rezession, hin", sagte Ian Shepherdson, Chef-Volkswirt des Research-Hauses Pantheon Macroeconomics. Parallel dazu bekräftigte Fed-Chef Jerome Powell seine Entschlossenheit, die Inflation in den Griff zu bekommen. Die Zinserhöhungen würden fortgesetzt, bis dieses Ziel erreicht habe. Er warnte vor einer voreiligen Lockerung der Geldpolitik. Zu den größten Verlierern am US-Aktienmarkt zählte American Eagle mit einem Kursminus von zeitweise fast neun Prozent. Damit steuerten die Titel auf den größten Tagesverlust seit zweieinhalb Jahren zu. Der Modehändler setzte nach enttäuschenden Quartalsergebnissen seine Dividendenzahlungen aus. Rabatt-Aktionen und steigende Kosten drückten auf die Gewinne.

Kursgewinne der Wall Street und ermutigende chinesische Konjunkturdaten geben den asiatischen Börsen Auftrieb. Der japanische Nikkei-Index und die Börse Shanghai stiegen am Freitag um jeweils mehr als ein halbes Prozent auf 28.234 Zähler beziehungsweise 3.259 Punkte. Investoren seien erleichtert, dass US-Anleger nicht mit einem Ausverkauf auf die jüngsten Äußerungen von Fed-Chef Jerome Powell zur Inflationsbekämpfung reagiert hätten, sagte ein Börsianer.

**Wirtschaftsdaten heute**

CHN: Erzeuger- & Verbraucherpreise (Aug)  
FR, NL: Industrieproduktion (Jul)

**Unternehmensdaten heute**

Dollarama, Interparfums, Kroger (Q2),  
NetApp, Nike (HV)

**Weitere wichtige Termine heute**

-/-

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.